



Neuer Standort für Volleyballplatz



Manuel Trausmuth ist neuer Gemeinderat



Kinderflohmarkt in der Kulturhalle Reisenberg

INHALTSVERZEICHNIS

	-	D		
EDI	IIU	ואי	А	L

Bürgermeister	3	GEMEINDEEINRICHTUNGEN	
Vizebürgermeisterin	5	Kindergarten	16
KTUELLES		VEREINSLEBEN	
Neuer Standort für Volleyballplatz	6	Bücherei	18
Sommercamp Ballschule Frey	6	Dorferneuerung	19
Trassenbauarbeiten	7		
Checkliste Hundeführung	8	PERSÖNLICHES	
Eröffnung Snackbar "Plan B"	8	Geburten	21
Manuel Trausmuth ist neuer Gemeinderat	9	Geburtstage	21
Sportliche Erfolge bei den Sam-Brüdern	9		
Kinderflohmarkt	11	GESCHICHTE & WISSENSWERTES	22
Sicherer Schulweg	12		
Tempo 30 und Rechtsvorrang	12		
Wildwarnsysteme	13		
Müllentsorgung	13		
Seereinigung	14		
Nachrufe	15		

Impressum: Eigentümer, Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Marktgemeinde Reisenberg, Bürgermeister Günter Sam, Untere Ortsstraße 1, 2440 Reisenberg, Tel. 02234/80271, E-Mail: gemeinde@reisenberg.gv.at, Homepage: www.reisenberg.gv.at

Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau



EIN STARKES TEAM

KURZFRISTIG LIEFERBAR





TOYOTA YARIS & YARIS CROSS HYBRID

Kurze Lieferzeiten

6 Monate gratis Toyota-Versicherung*

Bis zu 10 Jahre Toyota Relax-Garantie**

Günstige Leasing- und Finanzierungsangebote

Details auf toyota.at

*6 Monate Prämienfreiheit auf Haftpflicht und Kaskoversicherung (exkl. motorbezogene Vst.), Aktion gültig bei Vertragsabschluss bis inkl. 31.10.2022 bei allen Yaris und Yaris Cross Modellen. **Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter www.toyota.at/relax oder bei Ihrem teilnehmenden Toyota-Partner.

Toyota Ulrichshofer

2500 Baden Pfaffstättnerstr. 5 Tel: 02252/254733 2440 Reisenberg Industriestraße 2 Tel: 02234/80547

www.toyota-ulrichshofer.at



EDITORIAL BÜRGERMEISTER GÜNTER SAM

Liebe Reisenberger/innen,

mit den ersten Septembertagen hat auch die Schule wieder begonnen. Nicht nur rund um unsere Volksschule und der Kiss & Go Zone sind unsere Kinder unterwegs. Bitte achten Sie daher auf allen Straßen ganz besonders auf unsere Kleinen.

Aktuell mehren sich wieder die Beschwerden über zu rasante Autofahrten im Ortsgebiet. Im Sinne der Verkehrssicherheit möchte ich Sie auf die ortsweite 30er Beschränkung hinweisen. Einzelne Straßenzüge sind sogar Wohnstraßen, in denen Schrittgeschwindigkeit gilt.

Gratulation auf die Hutweide

an unsere frisch gebackenen Weltmeister im Racketlon Robin Sam (U12-Team), Romeo Sam (U12-Einzeln) sowie beide noch mal gemeinsam im U12-Doppel. Die beiden Reisenberger Zwillinge räumten dabei 3 von 4 Goldmedaillien für das österreichische Jugend-Team bei der WM im August ab. Ihr älterer Bruder Leon Sam wurde

U21 Vizeweltmeister im Teambewerb und komplementierte so das tolle Familienergebnis.

Mit dem Herbst wird uns auch Corona vermutlich wieder mehr beschäftigen.

Für alle Impfwilligen werden wir natürlich wieder öfters den Impf-Bus nach Reisenberg holen. Bitte beachten Sie stets die jeweils geltenden Regeln.

Auch in der Gemeinde fällt die Haupturlaubszeit in die Sommermonate. Heuer unterstützten uns während des Sommers Leonie Ottinger, Matthias Cizek und Florian Dworsky bei den Bauhofarbeiten für einige Wochen. Herzlichen Dank an unsere Praktikant/inn/en für die tolle geleistete Arbeit.

Ich wünsche uns allen einen schönen Herbst!







***ADEG** Schmutterer

»Regionalität durch 60 Direkt-Lieferanten«



ARCHITEKTURBÜRO HUMS

PLANUNG, ÖRTLICHE BAUAUFSICHT, GUTACHTERTÄTIGKEIT

1030 WIEN, STROHGASSE 24/10 2440 GRAMATNEUSIEDL, HAUPTSTRASSE 12 TEL 01/7078177, FAX 01/7078177-9 OFFICE@ARCHHUMS.AT,WWW.ARCHHUMS.AT



Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen

Bau & Gartenmarkt Gramatneusiedl

Bahnstraße 66 • 2440 Gramatneusiedl • Tel. 02234/72223-36 Öffnungszeiten: Mo-Fr 7°°-17°° Uhr, Sa 7°°-12°°Uhr





Die Teuerungen der letzten Monate bringen viele Menschen und Betriebe in finanzielle Schwierigkeiten.

Der ENERGIEGUTSCHEIN von € 150,- pro Haushalt wurde per Post zugestellt und wird mit der Jahresabrechnung Energielieferanten abgezogen, sofern man den zugesandten Gutschein eingereicht hat. Online können Sie den Gutschein unter www.energiekostenausgleich.gv.at einlösen. Dort müssen Sie Ihre Gutscheinnummer und Prüfzahl eingeben (befindet sich auf Ihrem Gutschein) und anschließend ein Formular mit Ihren Personendaten ausfüllen. Als Einpersonenhaushalt dürfen Sie im Monat nicht mehr als € 5.670 Euro brutto verdienen. Bei einem Mehrpersonenhaushalt liegt die Einkommensgrenze bei € 11.340 brutto im Monat. Wenn Sie diesen Gutschein nicht erhalten haben, können Sie einen neuen Gutschein bis spätestens 31. Oktober 2022 anfordern, entweder online unter www. oesterreich.gv.at/energiekostenausgleich oder telefonisch unter 050 233 798.

Den ANTI-TEUERUNGSBO-NUS BZW. KLIMABONUS bekommt jeder Bürger mit Finanzamtszugang auf sein Konto ausbezahlt, alle anderen erhalten Gutscheine zugesandt.

Nun wurde vom Land Niederösterreich ein **BLAU-GELBER STROMPREISRABATT** beschlossen. Alle Personen, die zum Stichtag 1. Juli 2022 ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich hatten, können einen Antrag stellen. Ist der Haushalt Kunde von EVN, Verbund oder Wien Energie, dann erfolgt die Antragstellung direkt auf der Website des jeweiligen Energieversorgungsunternehmens. Haushalte mit anderen Stromlieferanten oder keinem eige-Stromlieferungsvertrag (Mieter/innen, Betreutes Woh-Studierendenheime,...) stellen den Antrag beim Land Niederösterreich. Der Rabatt ist abhängig von der Anzahl der hauptwohnsitzgemeldeten Personen im Haushalt. 1 Person € 169,58, 2 Personen € 272,36, 3 Personen € 374,44, 4 Personen € 415,80, 5 Personen € 457,07 und jede weitere Person + € 41,27. Die Förderung kann bei EVN, Verbund und Wien Energie bis 31.03.2023 und beim Land NÖ bis 30.09.2023 beantragt werden.

Sollte jemand bei der Einreichung Unterstützung benötigen, sind unsere Mitarbeiterinnen auf der Gemeinde gerne behilflich. Sie benötigen dazu: Ausweis, Stromrechnung oder Stromliefervertrag, Bankverbindung und aktuellen Meldezettel. Wir bitten allerdings, diese Möglichkeit nur in Anspruch zu nehmen, wenn Sie keine nahestehende Person haben, die das erledigen kann. Der Antrag wird online einge-

reicht, die weitere Kommunikation erfolgt allerdings per Post direkt mit dem/der Antragsteller/in.

Bei der neu beschlossenen STROMPREISBREMSE müssen Sie nichts machen. Automatisch wird der Strompreis für alle Haushaltskunden (auch Zweitwohnsitze) subventioniert. Die geförderte Strommenge beträgt max. 2.900kWh. Der Strom wird für viele somit 10 Cent pro kWh kosten, da bis zu 30 Cent gefördert werden. Haushalte, deren Vertrag mehr als 40 Cent pro kWh ausmacht, müssen den Rest entsprechend dazuzahlen. Wer mehr verbraucht, zahlt für den Mehrbedarf den regulären Tarif. Gefördert wird vom 1. Dezember 2022 bis 30. Juni 2023 und die Stromversorger müssen die Förderung automatisch bei der Rechnung bzw. Teilrechnung abziehen.

Ich hoffe, mit dieser Zusammenfassung ein wenig Hilfestellung bei diesen vielen Informationen gegeben zu haben.





Geförderte Strommenge max. 2.900 kWh					
Aktueller Strompreis	25 Cent je kWh	40 Cent je kWh	45 Cent je kWh		
Zukünftiger Strompreis	10 Cent je kWh	10 Cent je kWh	15 Cent je kWh		
Förderung	15 Cent je kWh	30 Cent je kWh	30 Cent je kWh		

NEUER STANDORT FÜR VOLLEYBALLPLATZ

Der Volleyballplatz hinter der Kulturhalle Reisenberg wurde immer gerne und viel genutzt. Leider war die Liegenschaft jedoch nicht im Eigentum der Marktgemeinde Reisenberg und es musste daher Pacht bezahlt werden.

Kinder und Jugendliche mussten auch immer die stark befahrene Bundesstrasse B60 überqueren. Der Gemeindeacker beim Föhrenwald am Windschutz wurde daher einer neuen Bestimmung übergeben. Es soll in Zukunft ein Spiel-, Sport- und Erholungsareal entstehen. Den Beginn machte nun die Verlegung des Volleyballplatzes. Durch viel



Eigeninitiative und Handanlegen unserer jüngsten Gemeindemandatare wurde am 28. Juli 2022 der erste Satz gespielt. GR Stefan Eder, Obmann des Jugend- und Sportausschusses, GR Stefan Richter und GR Manuel Trausmuth hatten beim Sand abziehen viel Unterstützung.

Text: GR Stefan Richter

ÜBER 40 KINDER BEIM SOMMERCAMP DER BALLSCHULE

Von 8. bis 12. August 2022 fand das Sommercamp der Ballschule Frey statt. 44 bewegungsfreudige Kinder verbrachten eine lustige und abwechslungsreiche Ferienwoche am Sportplatz und am Gelände der Kulturhalle Reisenberg.

Gute Laune, herrliches Wetter und jede Menge Spaß – das war das Sommercamp der Ballschule Frey in Reisenberg. Der Bewegungsdrang der Kinder war riesig. Zahlreiche Bälle flogen durch die Gegend, es wurde viel gespielt und auch geblödelt. Das eigens aufgestellte Pool sorgte für Abkühlung und Action.

"Ich freue mich, dass wir als Marktgemeinde Reisenberg hiermit so vielen Kindern die Möglichkeit bieten konnten, eine lustige und sportliche Ferienwoche verbringen zu können. Insgesamt 44 Kinder aller Altersgruppen hatten die Möglichkeit, verschiedene Ballsportarten kennenzulernen, sich auszutoben und gemeinsam auszupowern. Besonders freut mich, dass so viele junge Reisenberger/innen das Angebot, das durch die Marktgemeinde Reisenberg für Reisenberger/innen finanziell unterstützt wurde, in Anspruch genommen haben.", so Bürgermeister Günter Sam.







TRASSENBAUARBEITEN

Heuer wurden bereits einige der geplanten Straßenbauarbeiten durchgeführt.

Zwischen Heldenplatz und Rosengasse wurden entlang des Reisenbachs die Randsteine und die Kleinsteinmulde bis zum Kirchensteig fertiggestellt. Im Herbst werden die fehlenden Nussbäume ersetzt.

Der Gehsteig entlang der Ortseinfahrt zwischen Goldbergweg und Heldenplatz war bereits sehr desolat und stand aufgrund der Tiefe bei Starkregenereignissen immer wieder unter Wasser. Deshalb wurde er heuer komplett neu gestaltet und auch höher gesetzt. Die Straßenbauabteilung des Landes wird noch entlang der L161 auf ca. 80m Randsteine setzen, damit das Wasser entlang der L161 koordiniert im Schotter versickern kann.

Bisher gab es nur am Heldenplatz, vis-a-vis vom Fussballplatz, im EHZ und am Bauhof die Möglichkeit Altglas und Metallverpackungen dem Recycling zuzuführen. Eine neue Wertstoffinsel in der Bachgasse ermöglicht es nun auch den Anrainer/innen der neuen Siedlung in der Nähe ihre Alt- und Wertstoffe richtig zu entsorgen. Wie schon am Heldenplatz wurde dieses Areal mit Glanzmispeln naturnah eingerahmt.









General Agentur Eder Andreas www.uniqa-eder.at

Gewerbepark I, 2440 Reisenberg agentur.eder@uniqa.at Tel. 0676 / 3027 091



Ihr Versicherungsspezialist in Reisenberg

- Private Krankenversicherung
- Betriebsversicherung
- Landwirtschaftsversicherung
- Unfall- und Pensionsvorsorge
- Haushalt
- KFZ Leasing
- Eigenheim
- Rechtsschutz



IM ORTSGEBIET:

- Hunde müssen an öffentlichen Orten im Ortsgebiet mit Maulkorb oder an der Leine geführt werden.
- Fußgänger/innen haben gegenüber Hunden immer Vorrang! Hundehalter/ innen müssen dafür Sorge tragen, dass der Fußgängerverkehr auf Gehsteigen und Gehwegen nicht behindert wird.
- Wer einen Hund führt, muss die Exkremente des Hundes, welche dieser hinterlässt, unverzüglich beseitigen und entsorgen.
- Die Haltung eines "Listenhundes" muss in NÖ bei der Gemeinde unverzüglich angezeigt werden. Es ist ein Nachweis der erforderlichen Sachkunde zur Haltung des Hundes beizubringen.
- Listenhunde müssen an öffentlichen Orten immer mit Maulkorb UND Leine geführt werden.

AUSSERHALB DES ORTSGEBIETS:

- Es gibt keine Leinenpflicht
- Der Hund muss sich jederzeit in Rufweite befinden und dem Halter Folge leisten.
- Es ist verboten, Hunde auf öffentlich zugänglichen Erholungsflächen, Park- und Grünanlagen, auf land- und forstwirtschaftlich genutzten Flächen und Naturschutzgebieten frei laufen zu lassen.
- Hundebesitzer/innen, deren Hunde durch fahrlässiges Verhalten Wild hetzen, machen sich strafbar.

NEUE SNACKBAR AN DER B60

Im Juni 2022 eröffnete Katharina Stieglitz die neue Snackbar "Plan B" auf der B 60.

Fast ein Jahr dauerte die Suche nach einem neuen Eigentümer für das "Industriestüberl". Am Ende erwarb Herr Alexander Stieglitz das vor Jahrzehnten auf Gemeindegrund errichtete und schon mehrmals erweiterte Lokal. Seit einigen Monaten betreibt nun seine Frau Katharina Stieglitz erfolgreich die in "Plan-B" unbenannte Snackbar auf der

Kreuzung B60/L161. Neben den typischen Würstelstand-Speisen bietet Frau Stieglitz auch verschiedene Bagels und Baguettes an. Auch wer lieber Süßes hat, kommt hier nicht zu kurz. Am Wochenende besteht die Möglichkeit zum Frühstücken vor Ort oder die Abholung von frischen Backwaren. "Ich wünsche den neuen Betreibern weiterhin zahlreiche Gäste und gutes Gelingen", gratulierte Bürgermeister Günter Sam zur Eröffnung.



Bild v.l.n.r.: Gabriele Botek, Bürgermeister Günter Sam, Inhaberin Katharina Stieglitz

MANUEL TRAUSMUTH IST NEUER GEMEINDERAT



Bild: Bürgermeister Günter Sam bei der Angelobung von SPÖ-Gemeinderat Manuel Trausmuth

Nach dem beruflich bedingten Rücktritt von Gemeinderat Claus Tschismasia wurde am 10.08.2022 Manuel Trausmuth als neuer SPÖ-Gemeinderat angelobt.

Herr Trausmuth übernimmt unter anderem Agenden im Jugend- und Sportausschuss. "Ich freue mich einen weiteren jungen, motivierten Reisenberger im Team zu haben und danke Herrn Claus Tschismasia für seinen bisherigen Einsatz für Reisenberg und auch für seine weitere Unterstützung abseits des Gemeinderates", so Bürgermeister Günter Sam bei der Angelobung des neuen Gemeinderates.



Bild: Claus Tischmasia

SPORTLICHE ERFOLGE BEI DEN SAM-BRÜDERN

Die FIR Racketlon World Championships 2022 kamen von 19. bis 22. August in der Racketworld in Wien zur Austragung. Die Reisenberger Brüder Leon, Romeo und Robin verzeichneten abermals sportliche Höchstleistungen.

Es wurden Team-, Einzel- und Doppel-Weltmeistertitel in den Altersklassen U10 bis +70 ausgetragen.

Leon Sam wurde U21 Team Vizeweltmeister, U18 Doppel Vizeweltmeister (Runnerup =

2. Platz) und erreichte in U18 Team den 3. Platz.

Robin Sam wurde gemeinsam mit seinem Bruder Romeo Weltmeister im Doppelbewerb U12 und 3. Im Doppelbewerb U13. Außerdem gewann Robin den Titel mit dem Team U12.

Romeo Sam schaffte den Sieg in einem Einzelbewerb, nämlich Weltmeister U12.

Die Marktgemeinde Reisenberg gratuliert allen 3 Brüdern sehr herzlich zum Erfolg!



Leon Sam als Vizeweltmeister



Romeo und Robin als Doppel Weltmeister





NÜTZLINGE IM NATURGARTEN FÖRDERN

Nützlinge sind unsere fleißigen Helfer im Naturgarten und wir können viel für sie tun. Mit einem Nützlingshotel schaffen Sie geeignete Unterkünfte. Ein reichhaltiges Angebot an verschiedenen Pflanzen hilft Wildbienen, aber auch anderen Nützlingen, zu überleben, denn Futter ist genauso wichtig wie ein Nistplatz.

"Natur im Garten" Tipps

Lage: Richten Sie das Nützlingshotel süd- oder südostexponiert und regengeschützt aus. Optimal sind Standorte unter Vordächern, an Hauswänden, auf Balkonen oder Terrassen.

Montage: Ein halber Meter oder mehr Abstand vom Boden schützt vor Spritzwasser und beschattender Vegetation.

Nicht putzen: Säubern Sie auf keinen Fall das Hotel, denn dadurch könnten Sie die Brut der Nützlinge vernichten.

Winterfest: Kälte im Winter ist kein Problem, ein Nützlingshotel sollte auf jeden Fall im Winter draußen belassen werden.

Keine chemisch-synthetischen Pestizide: Wenn Sie in Ihrem Garten Pestizide einsetzen, schädigen Sie damit auch zahlreiche Nützlinge.

Informationen zu "Natur im Garten" unter www.naturimgarten.at. Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an das "Natur im Garten" Telefon +43 (0)2742/74 333 oder gartentelefon@naturimgarten.at.

www.naturimgarten.at



mei bonus.

Der digitale Treueclub für mehr Regionalität!

Sehr geehrte Bürger:innen der "Kleinregion & KEM Ebreichsdorf"!

Steigern wir gemeinsam die regionale Wertschöpfung in den Gemeinden und unterstützen wir unsere Unternehmen, Landwirtschaften und Gastronomiebetriebe. Zu diesem Zweck wurde die regionale Treue-App "mei bonus" entwickelt.



Einfach QR-Code scannen und anmelden, Freunde einladen und Bonuspunkte kassieren!

Otto Strauss Kleinregions-Obmann Christian Mesterhazi KEM-Manager



Informieren Sie sich unter kleinregion-ebreichsdorf.org/index.php/mei-bonus





KULTURHALLE & REISENBERG



128 Kinderflohmarkt



Sonntag 2. Oktober 07.00 - 12.00 Uhr

SICHERER SCHULWEG

Seit 5. September besuchen alle Schüler/innen wieder die Schule. Damit sind auch unsere jüngsten Verkehrsteilnehmer/innen unterwegs und bedürfen erhöhter Aufmerksamkeit.

PLAKATE

Auch heuer haben wir wieder die besten Fotomodelle für unsere Plakatkampagne "Sicherer Schulweg" engagiert: Schulkinder der 1. Klasse 2022/2023 zieren seit Schulbeginn die Plakatständer – Herzlichen Dank dafür!

Bitte fahren Sie vorsichtig und nehmen Sie Rücksicht auf Kinder. ALLE Gemeindestraßen in Reisenberg befinden sich in der Tempo-30-Zone und ein Schutzweg dient zum sicheren Übergueren der Straße.

PETAR

Unser Schulbus PeTaR bringt viele Volksschulkinder sicher zur Haltestelle in der Kiss&Go Zone vor der Schule.

KISS&GO

Die Kiss&Go Zone soll den Bereich vor der Volksschule so weit als möglich frei von Autos halten. Ziel ist es, dass Kinder das letzte Stück bzw. am Nachhauseweg das erste Stück ihres Schulweges zu Fuß zurücklegen.





REISENBERG IST (NOCH IMMER) EINE TEMPO 30-ZONE

Nicht nur für unsere Kinder und Jugendlichen in Reisenberg ist das richtige Verhalten im Verkehr wichtig. Alle Verkehrsteilnehmer/innen, ganz gleich ob Autofahrer, Radfahrer, Fußgeher oder Rollerfahrer, sind verpflichtet, sich an die geltenden Verkehrsregeln zu halten. Dazu zählen auch die Tempo 30 Beschränkungen und Rechtsvorrangregeln in allen Straßen im Ortsgebiet, die keine andere

Vorrangregel haben.

Leider halten sich viele nicht an die Tempobeschränkung auf Gemeindestraßen und an die Rechtsvorrangregel. Viele lange Straßen durch das Ortsgebiet werden regelrecht zur Rennstrecke und damit eine Gefährdung für andere Verkehrsteilnehmer/innen. Kinder sind vom Vertrauensgrundsatz in der Straßenverkehrsordnung ausgenommen. Bitte fahren Sie der Situation entsprechend angepasst und halten Sie die maximalen Geschwindigkeitsbegrenzungen ein.



WILDWARNSYSTEME

Mitte September fand in der Straßenmeisterei Krems die Übergabe von modernen Wildwarnsystemen an die Niederösterreichischen Jagdgesellschaften statt. Auch die Reisenberger Jagdgesellschaft hat ein erstes Projekt in Planung und wird zwischen Reisenberg

und Neureisenberg in Zusammenarbeit mit der Straßenmeisterei Baden sowohl rein optische als auch optisch-akustische Wildwarner anbringen.

Auf diesem Streckenabschnitt gab es bis Mitte September bereits 16 durch Zusammenstöße





getötete Rehe. Neben eventuellen Personenschäden stellen diese Unfälle auch erhebliche Sach- und jagdwirtschaftliche Schäden dar, die durch dieses System nachhaltig stark reduziert werden sollen. Deshalb wird seitens der Marktgemeinde Reisenberg dieses Projekt

auch finanziell unterstützt.

Danke an die Jagdgesellschaft Reisenberg unter Jagdleiter Andreas Past für die Projektumsetzung.

ÖFFENTLICHE MISTKÜBEL UND WERTSTOFFINSELN

Häufig wird Müll nicht sachgerecht entsorgt und landet so auf öffentlichen Plätzen der Marktgemeinde Reisenberg.

ILLEGALE MÜLLABLAGE-RUNG BEI DEN WERTSTOFF-INSELN

Immer häufiger laden Personen ihren Haus- und Sperrmüll bei den Wertstoffinseln ab. Abfall, der aufgrund seiner Größe (nicht Menge!) keinen Platz in der Restmülltonne findet, wird als Sperrmüll bezeichnet. Dieser gehört am Altstoffsammelzentrum Reisenberg entsorgt und darf nicht auf öffentlichem Grund deponiert werden. Das Entsorgen von Müll bei den Wertstoffinseln ist strengstens verboten.

HAUSMÜLL IN ÖFFENTLI-**CHEN MISTKÜBELN**

Die öffentlichen Mistkübel in

Reisenberg sind nicht für die Entsorgung von Hausmüll vorgesehen. Bitte entsorgen Sie Ihren zu Hause angefallen Müll sachgerecht in der Restmüll-, Bio- und Altpapiertonne oder im Gelben Sack.



FIBO REIFENHANDEL GMBH

REIFENSERVICE FÜR: PKW, LKW & LANDWIRTSCHAFT

- Landwirtschaftsreifen

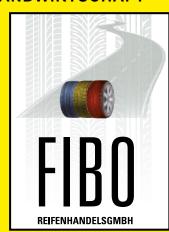
- Alu-Felgen

- Stahlfelgen

- Batterien

- Motorradreifen
- PKW-Reifen
- LKW-Reifen
- Gebrauchtreifen
- runderneuerte LKW-Reifen
- Reifenreparaturen
- mobile Staplerpresse für Vollgummireifen

WWW.FIBO-REIFEN.AT



Zufahrt: Nach Ortsende Seibersdorf, ca. 1km Richtung Hof/Lbg. Kontakt: Tel: +43 (0) 2255 / 7235, Email: office@fibo-reifen.at.

TAUCHER FÜHRTEN SEEREINIGUNG DURCH

Am 26.08.2022 und 07.09.2022 fand eine Seereinigung und Seekontrolle im EHZ Reisenberg statt. Unterstützt und genehmigt wurde diese Aktion durch die Wassergenossenschaft Reisenberg durch Obmann GR Peter Wittek.

Die Kontrolle und Reinigung des Sees wurde von Taucher/ innen vom Tauchsportverein "Wasserratten" durchgeführt. Auch GR Peter Wittek und seine Frau waren aktiv beteiligt. Bei bestem Wetter und guten äußeren Bedingungen konnten sie sich von der guten Wasserqualität überzeugen. Der See macht einen gesunden und natürlichen Eindruck mit vielen kleinen und mittelgroßen Fischen. Leider war die Sicht unter Wasser jedoch stark eingeschränkt.

Von den angeblichen großen bzw. langen Wasseralgen, über die von manchen Schwimmer/ innen berichtet wurden, war weit und breit nichts zu se-



hen. Der Boden des Sees ist mit üblichem Wassergras und gelegentlichen etwas längeren Stielen, mit ca. 20-50 cm Länge, bedeckt, ansonsten ist der Grund des Sees frei. Bei der Seebetauchung konnten auch einige verlorene Gegenstände wieder zum Vorschein gebracht werden, wie z.B.: ein Ruderpaddel, eine Kinder-Tauchermaske, ein Korbsessel und eine Keramiktonkugel.

Wir wünschen allen Seebewohner/innen und Seebenützer/innen viel Spaß und Gesundheit









Tel.: (+43) 660 81 000 47 office@chameleon-style.at Kirchengasse 8, 2452 Wasenbruck



Ing. Martin Hölzi Tel. 0664 212 28 52

R. Sandruschitz

2434 Götzendorf Hauptstraße 25 Mail: hoelzk@kabsi.at

KOMPOST GÖTZENDORF GMBH

Veredelung von Bioabfällen, Strauchschnitt, Wurzelstöcken, Laub und Gras zu hochwertiger Komposterde





Die Marktgemeinde Reisenberg trauert um ihren Mitarbeiter und langjährigen Gemeinderat

ERWIN VIDICKI

welcher am Freitag, 8. Juli 2022 im 67. Lebensjahr verstorben ist.

"Vidi", wie ihn viele nannten, war ein fester Bestandteil unserer Gemeinde. 1994 wurde Erwin Vidicki in den Gemeinderat gewählt und war bis 2015 in seinem Amt tätig. Seinen Tatendrang setzte er aber auch nach seiner Zeit im Gemeinderat fort und wir sind sehr dankbar für seinen unermüdlichen Einsatz in der Marktgemeinde Reisenberg.

Wir werden "Vidi" stets in lieber Erinnerung behalten. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie, der wir viel Kraft in dieser schweren Zeit wünschen.



Die Marktgemeinde Reisenberg trauert um den langjährigen Gemeinderat

ALFRED WIDDER

welcher am Montag, 27. Juni 2022 im 81. Lebensjahr verstorben ist.

Alfred Widder war von 1978 bis 1995 als Gemeinderat der Marktgemeinde Reisenberg tätig. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.



Die Marktgemeinde Reisenberg trauert um den langjährigen Gemeinderat

ROBERT RIESS

welcher am Mittwoch, 22. Juni 2022 im 84. Lebensjahr verstorben ist.

Robert Riess war von 2001 bis 2004 als Gemeinderat der Marktgemeinde Reisenberg tätig. Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen.

Natur-Energetikerei

Cranio Sacral - Bachblüten - Mentaltraining





Heidi Winter-Hartl



+43 676 / 360 2001



Florianig. 8, 2440 Reisenberg www.natur-energetikerei.at



a: Hutweide 34, 2440 Reisenberg t: 0676 455 7580 fb: amynailsmobil

NEUES TEAMMITGLIED IM KINDERGARTEN REISENBERG



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte!

Mein Name ist Nina Chladil und ich möchte mich Ihnen als neue Betreuerin im Kindergarten Reisenberg vorstellen. Ich wohne in Pottendorf und habe einen erwachsenen Sohn

Seit Juni 2022 unterstütze ich die Pädagogin in der Gruppe 3 und die Arbeit im Kindergarten macht mir sehr viel Freude. Für das Wohlergehen von Kindern zu sorgen, ist mir ein großes Anliegen. Durch meine Mitarbeit möchte ich zur Entwicklung der Kinder beitragen.

Beruflich war ich die letzten 20 Jahre bei einer großen Tageszeitung im Bereich Marketing & Vertrieb tätig. Es war eine lehrreiche und spannende Zeit, jedoch kam ich zum Entschluss, mich beruflich zu verändern. Auf der Suche nach einer neuen Herausforderung wurde ich in Reisenberg fündig.

Ich freue mich auf die Arbeit mit Ihren Kindern und auf Sie!

Nina Chladil

ENDLICH SOMMER!

Was gehört zum Sommer?

Hitze, Eisessen, Flusswandern, Sandburgen bauen, ... Gemeinsame Erlebnisse verbinden und stärken die Gemeinschaft. Meine Kollegin Barbara Culek brachte uns ein paar Schlauchreste, schnell wurde die Idee geboren eine Sandburg mit Wassergraben und Wasserzufuhr zu bauen. Viele Kinder waren bei unserem Bauvorhaben dabei und es entstanden viele Burgen und einige Wassergräben.

Eine kleine Abkühlung gab uns auch der Reisenbach – gemeinsam suchten wir nach Süßwassermuscheln, Krebsen und Fischen. Steine zwischen den Zehen spüren, vorsichtig gehen und das angenehme Kühl erleben – nicht alle Kinder waren so mutig.

Tipp: Nehmen Sie sich Zeit und erleben Sie mit ihren Kindern die Natur, diese gemeinsame Zeit kann ihnen niemand nehmen.





PROJEKTARBEIT DISTELFALTER

Die Freude war groß, als unsere 6 Distelfalterraupen per Post im Kindergarten ankamen. Im Aufzuchtbehälter, inklusive Futter, konnten die Tiere unter die Lupe genommen und ihre Entwicklung beobachtet und dokumentiert werden.

Die kleinen Raupen wurden sehr schnell größer und fingen an Seidenfäden als Schutz vor Feinden zu spinnen. Anfang Juni hörten die ersten Raupen dann auf zu fressen. Dafür krochen die Tiere zum Behälterdeckel hoch und hängten sich an das Vliestuch. An diesem spann jede Raupe einen Seidenknopf, wo sie dann kopfüber hängen blieb.

Alle 6 Raupen hatten sich ver-







puppt und jetzt begann ein spannendes Warten. Wir übersiedelten die Tiere in ein größeres Gehege. Einige Tage später war es dann endlich soweit: Der erste Schmetterling erblickte das Licht der Welt und innerhalb weniger Stunden schlüpf-

ten alle aus ihren Kokons und pumpten ihre Schmetterlingsflügel auf. Die Kinder hatten nun die Möglichkeit die Schmetterlinge ganz genau zu beobachten.

In der Zeit des Wartens gestal-

teten die Kinder eigene Bücher, und füllten diese mit vielen Arbeitsblättern zum Thema Schmetterlinge.

Zum Abschluss durften die Kinder unsere Distelfalter in die Natur entlassen. Die Freude

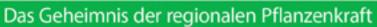
war riesig, noch Stunden später konnten wir die Schmetterlinge im Garten entdecken.

Text: Alexandra Haderer Leitung Kindergarten

5. November 2022



Heckentag!



Der Heckentag steht vor der Tür und damit wie jedes Jahr ein vielfältiges Sortiment an Sträuchern, Hecken und Bäumen aus den schönen Regionen Ostösterreichs.

Gartenkaiser werden

Entdecke wahre Prachtexemplare zu tollen Preisen in unserem neuen Heckenshop, informiere dich rund um unsere heimischen Gehölze und gib deine Bestellung ganz bequem online auf. Beim Heckentag am 5. November kannst du deine regionalen Kostbarkeiten an 12 Standorten abholen oder sie dir auf Wunsch nach Hause liefern lassen.

Powerpflanzen für deinen Garten

Dank ihrer Anpassung an die lokalen Bedingungen sind unsere Gehölze besonders wüchsig und widerstandsfähig. Unter den mehr als 150 Wildgehölzarten, Fruchtsträuchern und Obstsorten befinden sich echte Raritäten, die nur beim Heckentag erhältlich sind.



Also greif zu und lass uns gemeinsam einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz und zum Erhalt von Bestäuberinsekten leisten, die für unsere Natur und Umwelt von immenser Bedeutung sind!





Das Angebot gilt für Niederösterreich, Wien und das Nordburgenland!

Online Bestellen

1. Sept. bis 14. Oktober

und

Liefern lassen
Anfang bis Mitte November

oder

Abholen Samstag, 5. November

www.heckentag.at

Press, 1 Acquiged, Gradit, ACDATL/BIO 608 888 B.AT

"HIMMELBLAU.SONNENGELB" - SOMMERBUCH DER MARKTGEMEINDE REISENBERG FERTIGGESTELLT!



"100 Jahre Niederösterreich" nahm das Land zum Anlass und forderte die Büchereien auf, in einem leeren Buch über Geschichte oder Geschichten der Gemeinde zu berichten.

Die Bücherei nahm an dieser Aktion teil und so entstand das

"HIMMELBLAU.SONNEN-GELBE" SOMMERBUCH DER MARKTGEMEINDE REISEN-BERG. Ich bedanke mich auf diesem Wege bei den zahlreichen Teilnehmer/innen, die einen Beitrag dazu geleistet haben. Mein ganz besonderer Dank gilt Frau Margarete Püler, ohne deren tatkräftigen Einsatz die Entstehung des Buches nicht möglich gewesen wäre.

Unter **WWW.LOSLESEN.AT** haben Sie die Möglichkeit darin zu blättern und mehr darüber zu erfahren.

Das Original liegt in der Bücherei auf und Sie sind herzlich eingeladen persönlich darin zu schmökern. (Dienstag von 9 bis 11 Uhr und Donnerstag von 16 bis 19 Uhr)

Mit herzlichem Gruß Elisabeth Rodinger



Hartl & Bayer oc



hb_elektrotechnik@aon.at

© 0 22 34 / 500 02

2440 Reisenberg Hauptplatz 18



LANGE NACHT DER MUSEEN IN REISENBERG

1. OKTOBER 2022, 17 BIS 22 UHR

Die Dorferneuerung Reisenberg öffnet wieder das virtuelle Museum.

Mit der Topothek ist es möglich, ähnlich wie in einem realen Museum, interessante Objekte aus dem Ort, das Brauchtum, das Leben der Bewohner und die Geschichte Reisenbergs der Allgemeinheit zum Anschauen jederzeit zugänglich zu machen.

Am Samstag, 1. Oktober 2022 findet in ganz Österreich zum 22. Mal die "Lange Nacht der Museen" statt. Die Dorferneuerung wird wieder mitmachen. Wer keinen Computer mit Internetzugang hat, bekommt an diesem Tag die Möglichkeit die Topothek in der Medienwerkstatt/Bücherei kennen zu lernen

Natürlich sind alle Interessierten herzlich willkommen.

Von 17 bis 22 Uhr wird mit einem Beamer das Computerbild auf eine große Leinwand projiziert.

Aus Anlass "100 Jahre NÖ" lautet das heurige Thema bei unserer Veranstaltung

VOR 100 JAHREN IN REISENBERG

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



ADVENTFENSTER 2022

Auch dieses Jahr soll unseseit 2016 bestehende "Adventfenster-Aktion" fortgeführt werden. Alle, die bisher mitgemacht haben, waren mit Freude und Einsatz und tollen Ideen dabei und haben für schöne "Weihnachtsansichten" gesorgt. Da die Fenster im ganzen Ort verteilt sind, bewegen sich die Besucher durch die ganze Ortschaft und kommen ein bisschen herum. Es würde uns sehr freuen, wenn sich wieder 23 "Fenstergestalter/innen" finden würden. Auf Grund der immer noch bestehenden Pandemie ersuchen wir, im Falle einer beabsichtigten Bewirtung bei der Fensterpräsentation, alle zum Zeitpunkt der Präsentation geltenden Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten!

Anmeldung für alle Interessenten:

- bis zum 4./5. November 2022 Wunschtermin sowie eventuelle Ersatztermine mitteilen
- ➤ telefonisch: in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr – 0680/ 303 98 65 bei Obfrau Ilona Biedermann-Schmidt
- per E-Mail: ilonabiedermann@gmail.com

Die Vergabe erfolgt durch die Dorferneuerung Reisenberg, wobei wir uns bemühen werden, allen Terminwünschen gerecht zu werden. Bei Überschneidung von gewünschten Terminen oder falls mehr Interessenten als Adventfenstertage vorhanden sind, so wird im Sinne der Chancengleichheit eine Ziehung der Fenstertage durchgeführt!

Wir würden uns freuen, wenn diese nette Idee auch heuer wieder in Reisenberg umgesetzt werden könnte!







KULTURHALLE Q REISENBERG



Freitag, 28. Oktober 16.00 Uhr Zauberer Philipp Kainz

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



Johann HARTL

90. Geburtstag

HERZLICH WILLKOMMEN!



Theo HÜTTER

geb. 22.07.2022



Friederike KUCHER

geb. 10.04.2022

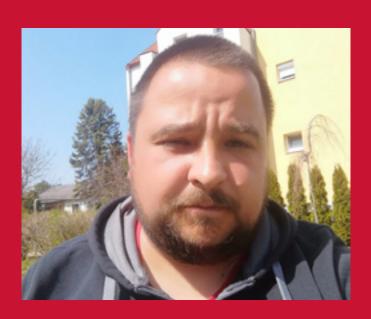


Allerheiligengestecke - Zeit des Erinnerns

Weihnachtsdekorationen edle, stimmungsvoll und zauberhaft



Kirchengasse 3, 2440 Reisenberg Telefon: 02234 80475 Mobil: 0650 6374723 Wir freuen uns auf Sie!



WIR GRATULIEREN UNSEREM

KOLLEGEN

ALEXANDER WENDL

HERZLICH ZU SEINEM

RUNDEN GEBURTSTAG!

TOPOTHEK REISENBERG

https://reisenberg.topothek.at

Die "Topothek Reisenberg" – das Onlinearchiv unseres Ortes - bietet weitere Bilder und ergänzende Texte zu diesem Artikel. Die im folgenden Text genannten ID-Nummern verweisen auf die entsprechenden Einträge in der Topothek. (Die ID-Nummer als Suchbegriff eingeben)

100 JAHRE NÖ – VOR 100 JAHREN IN REISENBERG



Nö feiert heuer 100 Jahre Trennung von Wien als eigenständiges Bundesland der Republik Österreich. Ausgangspunkt war das sogenannte Trennungsgesetz für Wien und NÖ, das am 1. Jänner 1922 in Kraft getreten ist.

Aus diesem Anlass organisierte die Dorferneuerung im Gasthaus Schmidt am 23. Juni eine Veranstaltung mit dem Thema "Vor 100 Jahren in Reisenberg". Mit der Topothek haben wir einen Ausflug in diese Zeit gemacht.

Für alle jene, die an diesem Abend verhindert waren, hier eine Zusammenfassung. Sie können in der Topothek die Bilder in besserer Qualität anschauen und ev. Informationen nachlesen. Geben Sie als Suchbegriff die angegebene ID-Nummer ein.

DIE PFARRCHRONIK (ID 649597) BERICHTET ÜBER DAS JAHR 1922:

Der Winter zeichnet sich besonders aus durch sehr geringe Niederschläge bei mäßig kalten Nordwinden und fand sein Ende mit dem Februar. Sommer war trocken, der Herbst infolge der kalten andauernden Regenfälle für die Ernte sehr leidvoll.

Im Jahr 1922 waren folgende Personen für und im Ort tätig:

(1919 – 1931)

Bürgermeister Michael

Pfarrer Alois Ptacovsky

- Büller (1915 1922)
- Oberlehrer Eduard Plessl (1904-1915 und 1918-1933)
- ➤ Lehrer Wilhelm Kindl (1921 1924)
- Feuerwehrhauptmann Johann Hartl (1914 – 1932)
- ➤ Kapellmeister Johann Eder (1922/23 – 1947)

OBERLEHRER PLESSL (ID 995983) BESCHREIBT 1921 IN SEINEN AUFZEICHNUNGEN (ID 692957) DEN ORT UND DIE EINWOHNER/INNEN:

Im Ort stehen 167 Häuser, davon 15 in Neureisenberg. Es leben hier 948 Personen: 452 männliche, 496 weibliche. Hauptsächlich leben sie von der Landwirtschaft. Ein geringer Teil sind Gewerbetreibende, Kleinhäusler und Fabriksarbeiter.

Die Landwirte leben von Ackerbau, Weinbau, Gemüsebau und Viehzucht.

Es gibt folgende Gewerbetreibende im Ort: 4 Wirte, 2 Fleischhauer, 3 Kaufleute, 2 Bäcker, 2 Trafiken, 1 Schmid, 1 Wagner, 1 Schlosser, 4 Schuhmacher, 1 Schneider, 2 Friseure, 1 Sattler, 5 Maurer, 1 Tischler, 1 Müller, 1 Flaschenweinhändler, In Neureisenberg gibt es 2 Wirte, 1 Kaufmann + Fleischhauer, 1 Bäcker, 1 Schneider, 1 Schuhmacher, 1 Anstreicher, 1 Tischler, 2 Maurer, 1 Schlosser, 1 Gärtner, 1 Tonkino-Besitzer

Die Kleinhäusler bearbeiten eigene und gepachtete Gründe, manche halten Tiere.

Die Fabriksarbeiter arbeiten in der Filztuchfabrik Hutter & Schrantz in Wasenbruck oder in der Spinnerei und Bleicherei in Marienthal.

AUS DER PFARRMATRIK FÜR DAS JAHR 1922 (SCHREIB-WEISE DER NAMEN ÜBER-NOMMEN):

18 Geburten: Scherzer Franz,

Schwarz Franz, Richter Johann, Bauer Josef und Maria (Zwillinge), Hartl Leopold, Schwarzott Eduard, Eder (Schmidt) Josef, Hartl Anna, Suchentrunk Anna



Baby (Anna Knie, verehelichte Laufer 1919 – 2015)



Kinderwagen (Hartl Anna Maria 1921 – 1992)

Maria, Böhm Franz, Stadlmann Johann, Toifl Anna, Wiedenhofer Ernestine, Reichstädter Anna, Schuch Wilhelm, Beierl Josef, Lorenz Hermine.

8 Trauungen:

Nemec Franz/Mindler Maria, Peller Josef/Bauer Emilie, Niehsler Johann/Schöfnagl Maria,

Gillinger Josef/Schuster Anna, Toth Michael/Schroll Barbara, Feik August/ Scherr Elisabeth, Eder Josef/ Schmidt Rosa, Mnozil Emil/ Plihal Maria.

12 Sterbefälle: Schroll Katharina (70 J), Rupp Maria (90 J), Gillinger Josef (55 J), Trischitz Maria (75 J), Pospischil Maria (60 J), Stadlmann Leopold (67 J), Suchentrunk Rosina (77 J), Hartl Leopold (6 W), Reichstädter Anna (5 T), Bgm. Püller Michael (60 J), Sam Katharina (84 J), Püff Anna (42 J).

Kindersterblichkeit: im Jahr 1922 nur zwei Babys, in den 1920-er Jahren 1 bis 4 Kleinkinder.

Zwillingsgeburten (ID 711446): obwohl es in Reisenberg sehr oft Zwillingsgeburten gab, fehlen diese von 1923 - 1938.

AUS DER SCHULCHRONIK (ID 816007)

- 1. Klasse: 1. 3. Schulstufe: mindestens 45 Kinder
- 2. Klasse: 4. 8. Schulstufe: mindestens 75 Kinder

BESONDERE EREIGNISSE IM JAHR 1922:

- Kommassierung (1922 -26): die Landwirtschaft musste produktiver werden
- Fahnenweihe der Feuerwehr (ID 438123): 27.08.1922, Fahnenpatin war Maria Bauer (von Mühle Reisenberg)

- Fahnenweihe des Katholischen Burschenvereins: 24.09.1922
- Neugründung der Musikkapelle durch Franz Hölzl und Johann Eder (ID 381076)
- Einweihung Kriegerdenkmal (ID 1013124): 26.11.1922
- Pächter Gemeindegasthaus (ID 1162426): Franz und Anna Schmidt (Urgroßeltern von Anton Schmidt sen.)

Hohe Inflation (ID 1174752): es gab Geldscheine mit dem Wert 100.000-Kronen

- 1914 kostet ein Paar Schuhe 45 Kronen
- 1923 kostet ein Paar Schuhe 160.000 Kronen



Knabe (Josef Kopp 1920 – 1965, Bürgermeister 1957 - 1965)



Hochzeit (Josef Gillinger/Anna Schuster, Bürgermeister 1947 – 1955)



Recherche, Text und Bilder: Margarete Püler (Topothek Reisenberg) Verwendete Quellen und Bilder: Topothek und die dort angegebenen Quellen

KULTURHALLE OREISENBERG



22. Oktober Beginn: 20.00 Uhr

Vorverkauf Online-Tickets: € 10,-Abendkassa: € 12,-